

Bedienungsanleitung Solar-Sensor-Tischleuchte „Pineto“



Art.-Nr. 102769

Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Solarleuchte ist für den Einsatz im Außenbereich konstruiert (Schutzart IP44) und dient z.B. als Beleuchtung auf einem Gartentisch. Über die Bedientaste am Standfuß kann die Helligkeit bzw. Lichtfarbe ausgewählt werden.

Der eingebaute Akku wird durch die Solarzelle der Leuchte geladen, wenn ausreichend Sonnenlicht darauf scheint.

Bei längeren Perioden ohne Sonneneinstrahlung wird der Akku nicht ausreichend geladen, um eine ständige Betriebsbereitschaft zu gewährleisten. Aus diesem Grund steht auch eine USB-C®-Buchse zur Verfügung, über die sich der Akku mit einem geeigneten Netzteil oder einer Powerbank (jeweils nicht im Lieferumfang) aufladen lässt. Durch diese externe Lademöglichkeit lässt sich die Solarleuchte bei Bedarf sogar im Innenbereich einsetzen.

Die Sicherheitshinweise und auch alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu befolgen. Lesen Sie sich die gesamte Bedienungsanleitung vor Montage und Inbetriebnahme aufmerksam durch.

3. Lieferumfang

- Solarleuchte (mit bereits eingesetztem Akku)
- USB-Ladekabel
- Bedienungsanleitung

4. Symbol-Erklärungen, Aufschriften



Dieses Symbol weist auf besondere Gefahren hin bzw. auf wichtige Informationen, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol wird verwendet, wenn besondere Informationen oder Tipps gegeben werden sollen.

5. Sicherheitshinweise



Die Gewährleistung erlischt bei Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden. Wir haften nicht für Folgeschäden, die sich daraus ergeben! Gleiches gilt bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden.

a) Allgemein

- Das Produkt darf nicht umgebaut oder verändert werden. Hierbei erlischt nicht nur die Zulassung/Gewährleistung, sondern dies kann zu Sicherheitsproblemen führen.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht in Kinderhände gelangt, es ist kein Spielzeug!
- Achtung, LED-Licht: Nicht in den LED-Lichtstrahl blicken! Nicht direkt oder mit optischen Instrumenten betrachten!
- Das Produkt darf keinen mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Halten Sie Verpackungsmaterial fern von Kindern, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Falls das Produkt Beschädigungen aufweist oder nicht mehr funktioniert, verwenden Sie es nicht mehr, sondern lassen Sie es von einem Fachmann prüfen oder entsorgen Sie es umweltgerecht.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an uns oder an einen anderen Fachmann.

b) Akku

In der Solarleuchte befindet sich bei Lieferung bereits ein Akku (Bauart/Typ siehe Kapitel „Technische Daten“). Dieser wird abhängig von der Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul automatisch geladen. Der Akku ist austauschbar (z.B. wenn sich nach langer Betriebsdauer seine Kapazität verringert).

Beachten Sie deshalb folgende Sicherheitshinweise zum Akku:

- Akkus dürfen nicht in Kinderhände gelangen, lagern Sie sie deshalb immer außerhalb der Reichweite von Kindern. Beim Verschlucken eines Akkus besteht nicht nur Erstickungsgefahr, sondern die Bestandteile sind gesundheitsschädlich (z.B. Verätzungs- oder Vergiftungsgefahr). Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf!
- Schließen Sie Akkus niemals kurz, zerlegen Sie sie nicht, werfen Sie sie niemals ins Feuer. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!

- Akkus dürfen nicht feucht oder nass werden.
- Beschädigen Sie niemals die Außenhülle des Akkus. Dabei können nicht nur gesundheitsgefährliche Stoffe austreten, sondern es besteht Explosionsgefahr durch einen Kurzschluss.
- Wenn Flüssigkeiten oder andere Stoffe aus dem Akku austritt (z.B. bei Beschädigung, Überalterung oder Tiefentladung), so können diese bei Berührung zu Verätzungen oder anderen Beeinträchtigungen der Haut führen. Verwenden Sie deshalb immer geeignete Schutzhandschuhe. Auch Oberflächen oder Gegenstände, die mit den aus einem Akku austretenden Flüssigkeiten/Stoffen in Berührung kommen, können beschädigt werden. Verwenden Sie immer eine geeignete Unterlage.
- Ein beschädigter, ausgelaufener oder aufgeblähter Akku darf nicht mehr aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Entsorgen Sie einen solchen Akku ordnungsgemäß.
- Vor einer Entsorgung eines Akkus sind offen liegende Anschlusskontakte mit einem Stück Klebeband abzudecken, damit es nicht zu einem Kurzschluss z.B. im Entsorgungscontainer kommen kann. Bei einem Kurzschluss besteht nicht nur Explosions-, sondern auch Brandgefahr.
- Verwenden Sie beim Austausch des eingebauten Akkus nur einen baugleichen LiFePo4-Akku (gleicher Typ, gleiche Bauart).
- Legen Sie niemals eine nicht-wiederaufladbare Batterie in die Solarleuchte ein, sondern ausschließlich einen geeigneten wiederaufladbaren Akku.
- Die Ladeelektronik im Produkt ist auf einen LiFePo4-Akku ausgelegt (Nennspannung 3,2 V). Bei Verwendung eines anderen Akkus besteht Brand- und Explosionsgefahr!

6. Akku laden

a) Allgemein

Vor der ersten Inbetriebnahme ist der Akku aufzuladen. Dies kann entweder über die eingebaute Solarzelle oder eine USB-C®-Buchse vorgenommen werden.

Eine LED-Balkenanzeige mit 4 LEDs (1x rot, 3x grün) oberhalb des Bedientasters dient sowohl zur Kontrolle des Ladezustands als auch des Ladevorgangs:

LED-Balkenanzeige	Ladezustand
1x rot	< 25%
1x rot, 1x grün	25% - 49,9%
1x rot, 2x grün	50% - 74,5%
1x rot, 3x grün	75% - 100%
Lauflicht	Akku wird geladen, dabei gilt: Dauerhaft leuchtende LEDs = aktueller Ladezustand Blinkende LEDs = Ladevorgang läuft

b) Akku über Solarzelle laden

Bei der ersten Inbetriebnahme ist der Akku noch nicht voll geladen, so dass die LEDs nach Einbruch der Dunkelheit nicht lange leuchten (bzw. überhaupt nicht).

Wählen Sie für die Solarleuchte eine Stelle, die möglichst lange der vollen Sonne ausgesetzt ist. Nur so kann der Akku über die Solarzelle auf der Oberseite ausreichend geladen werden.

Die Leuchtdauer ist abhängig von der Intensität und Dauer der Sonneneinstrahlung am Tag, damit der Akku voll geladen werden kann.



Alternativ kann der Akku auch über ein geeignetes USB-Netzteil oder eine Powerbank geladen werden, siehe nächster Abschnitt.

c) Akku über USB-C®-Buchse laden

Bei längeren Perioden ohne ausreichende Sonneneinstrahlung auf die Solarzelle wird der Akku nicht ausreichend geladen, um eine lange Betriebsdauer zu gewährleisten. Aus diesem Grund steht eine USB-C®-Buchse zur Verfügung, über die sich der Akku mit einem geeigneten Netzteil oder einer Powerbank (jeweils nicht im Lieferumfang) aufladen lässt.



Durch diese externe Lademöglichkeit können Sie die Solarleuchte bei Bedarf sogar im Innenbereich einsetzen.

Klappen Sie die Gummiabdeckung nach oben, so dass die USB-C®-Buchse sichtbar wird. Schließen Sie hier ein externes USB-Netzteil (oder auch eine Powerbank) an. Es wird ein Netzteil mit einer Ausgangsspannung von 5 V/DC und einem Strom von min. 1 A benötigt.

Der Ladevorgang kann bei einem vollständig leeren Akku mehrere Stunden dauern. Die LED oberhalb des Bedientasters zeigt den Ladevorgang an.

Ziehen Sie nach dem Aufladen den USB-Stecker von der Solarleuchte ab und verschließen Sie die Öffnung wieder mit der Gummiabdeckung, damit die USB-C®-Buchse vor Spritzwasser geschützt ist.

7. Bedienung

a) Wahl des Aufstellungsorts

Stellen Sie die Solarleuchte nur auf eine stabile, waagrechte Oberfläche, so dass sie nicht umkippen kann. Schützen Sie empfindliche Oberflächen mit einer geeigneten Unterlage, um diese vor Druckstellen oder Kratzern zu schützen.

Soll die Solarleuchte über die Solarzelle aufgeladen werden, so wählen Sie eine Stelle, die möglichst lange der vollen Sonne ausgesetzt ist. Nur so kann der Akku über die Solarzelle ausreichend geladen werden.

b) Lichtfarbe mit der Bedientaste wählen, Solarleuchte ausschalten

Durch kurzes Berühren der runden Bedientaste können Sie folgende Funktionen auswählen:

- Lichtfarbe 3000 K (warmweiß) mit hoher Helligkeit (200 lm)
- Lichtfarbe 3000 K (warmweiß) mit niedriger Helligkeit (80 lm)
- Lichtfarbe 1800 K (bernsteinfarben) mit niedriger Helligkeit (80 lm)
- Ausschalten der Solarleuchte

➔ Die Bedientaste arbeitet mittels einem kapazitiven Berührungssensor. Es genügt deshalb, die Taste leicht mit der Haut eines Fingers zu berühren (ein langer Fingernagel oder ein dickerer Handschuh funktionieren in der Regel nicht).

8. Außerbetriebnahme/Aufbewahrung

Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht betreiben wollen (z.B. bei Lagerung), so empfehlen wir Ihnen, die Akkus etwa alle 3 Monate über ein externes USB-Netzteil aufzuladen (siehe Kapitel 6. c), damit es nicht zu einer schädlichen Tiefentladung kommt.

Bewahren Sie das Produkt an einem trockenen und frostfreien Raum auf, der für Kinder unzugänglich ist.

9. Hilfe zur Störungsbeseitigung

Die Solarleuchte schaltet sich bei Dunkelheit nicht automatisch ein:

- Die Solarleuchte verfügt **nicht** über eine automatische Aktivierung. Schalten Sie die Solarleuchte wie in Kapitel 7. b) beschrieben ein.

Die Solarleuchte lässt sich über die Bedientaste nicht einschalten:

- Die Bedientaste arbeitet mittels einem kapazitiven Berührungssensor. Ein dicker Handschuh kann beispielsweise verhindern, dass die Berührung erkannt wird. Auch eine Berührung mit einem langen Fingernagel funktioniert in der Regel nicht. Berühren Sie den Bedientaster deshalb z.B. mit der Fingerkuppe.
- Falls Sie den Akku getauscht haben - ist dieser korrekt angeschlossen?
- Der Akku ist leer. Stellen Sie die Solarleuchte in die Sonne, so dass der Akku über die Solarzelle aufgeladen werden kann. Alternativ können Sie den Akku über ein USB-Netzteil aufladen. Beachten Sie zum Aufladen des Akkus das Kapitel 6.

Die Betriebsdauer hat stark abgenommen:

- Der Akku ist verbraucht. Tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus, siehe Kapitel 10. c).
- Vor einem Akkutauch können Sie versuchen, mehrere vollständige Entlade-/Ladevorgänge durchzuführen, wobei das Aufladen mit einem externen USB-Ladegerät durchgeführt wird (und nicht über die Solarzelle). Dies kann u.U. den Akku wieder etwas regenerieren.

10. Wartung + Pflege

a) Allgemein

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches, trockenes, fusselfreies Tuch.



Verwenden Sie niemals aggressive Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen angreifen.

b) Solarzelle

Reinigen Sie die Oberfläche der Solarzelle mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch. Drücken Sie niemals fest auf die Oberfläche, da die Schutzscheibe bzw. die Solarzelle andernfalls brechen könnte.

c) Akkuwechsel

➔ Den passenden Ersatzakku finden Sie im Internet auf unserer Webseite zum Produkt.

Die Kapazität des integrierten Akkus nimmt mit der Zeit ab. Es kann deshalb erforderlich werden, ihn auszutauschen (z.B. nach 2 Jahren Betrieb). Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Ziehen Sie den Leuchtenkopf vorsichtig nach oben vom Standfuß (in dem die Solarzelle integriert ist) ab, siehe Bild 1.



Vorsicht, zwischen den beiden Teilen sind mehrere Kabel, beschädigen Sie sie nicht! Verdrehen Sie die beiden Teile beim Herausziehen nicht einseitig in eine Richtung, da sonst die Kabel abreißen könnten.

- 2 Trennen Sie die Steckverbindung (siehe Bild 2) und ziehen Sie den Akku aus der Solarleuchte heraus (evtl. ist er mit einem kleinen Stück doppelseitigem Klebeband fixiert).

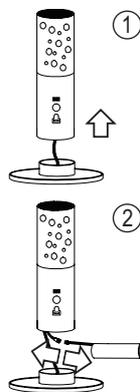
- 3 Setzen Sie den neuen Akku ein und stecken Sie das Anschlusskabel wieder zusammen. Die Steckverbindung ist verpolungssicher, wenden Sie beim Zusammenstecken keine Gewalt an!

- 4 Stecken Sie den Leuchtenkopf wieder auf den Standfuß.



Achten Sie beim Zusammenstecken darauf, dass die Kabel zwischen Leuchtenkopf und Standrohr nicht eingequetscht oder anderweitig beschädigt werden!

➔ Der neue Akku ist normalerweise nicht voll geladen. Laden Sie ihn deshalb entweder über die Solarzelle oder ein USB-Netzteil auf (siehe Kapitel 6).



11. Entsorgung

a) Allgemein



Alle auf den europäischen Markt gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte müssen mit dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol gekennzeichnet werden. Das Symbol bedeutet, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall entsorgt werden muss.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Sie sind weiterhin verpflichtet, Altbatterien & Altakkumulatoren (die nicht vom Altgerät umschlossen sind) sowie Lampen vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen, sofern dies zerstörungsfrei möglich ist.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Wir stellen Ihnen folgende kostenlose Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in den von uns geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie in Ländern außerhalb Deutschlands eventuell zusätzlich geltende Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling.

b) Akkus/Batterien

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Akkus/Batterien verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Akkus/Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Akkus/Batterien z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Akkus/Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Akkus/Batterien verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Wichtig: Offen liegende Kontakte von Akkus/Batterien sind vor der Rückgabe vollständig abzudecken (z.B. mit einem Stück Klebeband), um einen Kurzschluss zu verhindern. Selbst bei leeren Akkus/Batterien kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, Austritt von Flüssigkeiten/Säure, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

12. Technische Daten

Solarmodul 6 V, 300 mA

Schutzart IP44

Schutzklasse III

Ladeport USB-C®-Buchse; 5 V/DC, min. 1 A

Lichtquelle 2 W, 18x SMD-LEDs, nicht wechselbar

Lichtfarbe/-strom..... Umschaltbar: Warmweiß, 3000 K, 200 lm

Warmweiß, 3000 K, 80 lm

Bernsteinfarben, 1800 K, 80 lm

Leuchtdauer max..... Warmweiß, 3000 K, 200 lm: max. ca. 4h

Warmweiß, 3000 K, 80 lm: max. ca. 8h

Bernsteinfarben, 1800 K, 80 lm, max. ca. 8h

Akkutyp..... 1x LiFePo4, Baugröße 18650, Nennspannung 3,2 V, 2000 mAh (6,4 Wh), wechselbar

Abmessungen..... Höhe: 225 mm

Durchmesser Standrohr/Leuchtenkopf: 50 mm

Durchmesser Standfuß (mit integrierten Solarzellen): 160 mm



Impressum

Copyright 2025 by esotec GmbH, Weberschlag 9, D-92729 Weiherhammer, www.esotec.de

Kundenbetreuung:

Bei Problemen oder Fragen zu diesem Produkt kontaktieren Sie uns einfach!

Telefon: 09605/92206-0 (die aktuellen Telefonzeiten finden Sie unter www.esotec.de)

Email bei Ersatzteilbestellungen: ersatzteil@esotec.de

Email bei Fragen zum Produkt: technik@esotec.de